



**1. Grammatik: Romy Schneider und die Deutschen – eine traurige Geschichte**  
**Lesen Sie den folgenden Text und entscheiden Sie, welches Wort (a, b oder c) am besten in die Lücke passt, damit ein sinnvoller Textzusammenhang entsteht.**

Romy Schneider wurde als Tochter des Schauspielerspaars Magda Schneider und Wolf Albach-Retty am 23.09.1938 in Wien geboren.  
Erst 15 Jahre war sie alt, als sie 1953 ihr Filmdebüt in „Wenn der weiße Flieder wieder blüht“ an der Seite (1) \_\_\_\_\_ berühmten Mutter Magda feierte.  
Schon 1955 wurde die junge Schauspielerin als Kaiserin Sissi (2) \_\_\_\_\_ neben Karlheinz Böhm über Nacht zum weltweit gefeierten Filmstar. (3) \_\_\_\_\_ die zwei Fortsetzungen der Sissi-Geschichte drehte sie nur widerwillig. Sie hasste das Image des liebeizenden „Mädels“, gegen (4) \_\_\_\_\_ sie sich ihr Leben lang zur Wehr setzen musste.  
Drei Jahre später nahm Romy Schneiders Leben eine entscheidende Wende: Bei den Dreharbeiten zu einer deutsch-französischen Koproduktion verliebte sie sich in ihren Filmpartner Alain Delon und folgte ihrer großen Liebe nach Paris. (5) \_\_\_\_\_ wurde sie unter der Regie Luchino Visconti in Paris zum international gefeierten Bühnenstar. Für die Rolle der Leni in Kafkas „Prozeß“ (1962) wurde sie vom französischen Publikum sogar als „beste ausländische Darstellerin“ ausgezeichnet. Nur die Deutschen erkannten sie nicht an: (6) \_\_\_\_\_ konnte und wollte ihr die Abkehr von Deutschland und den Wandel ihrer unschuldigen Sissi zur modernen, erwachsenen Frau zeitlebens nicht verzeihen.  
(7) \_\_\_\_\_ war Romy ihr Leben lang enttäuscht.  
Erst nach ihrem Tod wurden ihre schauspielerischen (8) \_\_\_\_\_ auch in Deutschland gebührend gewürdigt.

1. a der  
b seiner  
c ihrer

4. a das  
b jenes  
c dieses

7. a Darüber  
b Damit  
c Davon

2. a zuerst  
b dann  
c später

5. a dorthin  
b dort  
c hierher

8. a Preise  
b Leistungen  
c Wünsche

3. a aber  
b und  
c oder

6. a Jemand  
b Man  
c Alle

\_\_\_\_/8 Punkte



**2. Grammatik: Die Tinten-Trilogie ist komplett!**  
**Formen Sie den zweiten Satz jeweils in einen Relativsatz mit dem Genitiv um.**

1. Die Schriftstellerin Cornelia Funke hat den dritten Band ihrer Tinten-Trilogie veröffentlicht. Das Erscheinen dieses Bandes war schon ungeduldig erwartet worden.

---

---

2. Heldin des dritten Bandes ist wieder das Mädchen Meggie. Ihr Vater gerät in große Gefahr.

---

---

3. Auch Staubfinger ist wieder da. Seine Feuerkünste helfen Meggies Vater sehr.

---

---

4. Das Buch handelt letztlich von dem Gegensatz zwischen phantasierter und realer Welt. Der Zusammenprall dieser beiden Welten macht es so spannend.

---

---

\_\_\_/8 Punkte

**3. Wortschatz: Zeitreisen**

**Was passt? Ordnen Sie so zu, dass bei jeder Wendung ein passendes Verb steht.**

- |                              |              |
|------------------------------|--------------|
| 1. sich in eine andere Zeit  | a lösen      |
| 2. in die Rolle von jemandem | b eintauchen |
| 3. in eine Welt              | c schlüpfen  |
| 4. ein Rätsel                | d versetzen  |

\_\_\_/4 Punkte

**4. Leseverstehen: Kulturwelten**

**Lesen Sie zuerst die 10 Überschriften. Lesen Sie dann die fünf Texte und entscheiden Sie, welcher Text (1–5) am besten zu welcher Überschrift (a–j) passt.**

- a Dresden – eine Stadt im Wandel
- b Österreichs bekannteste Jugendbuchautorin hat Geburtstag
- c Berühmtes Bild aus Nationalmuseum gestohlen
- d Der tragische Tod einer alten Dame
- e Berühmte Grafikerin wird 72
- f Hilfe bei der Suche nach gestohlenen Kunstwerken
- g Wieder eine Sprache ausgestorben!
- h Viscontis Film über Ludwig II. – ein Meisterstück!
- i Das Elbtal – Landschaft und Architektur in perfekter Harmonie
- j Ludwig und Sissi – eine Liebesgeschichte mit Happy End

**1**

Mit dem Tod der 89-jährigen Marie Smith Jones ist die Eyak-Sprache verschwunden. Wie die lokale Presse berichtete, starb sie nach Angaben ihrer Angehörigen am Montag friedlich in ihrer Wohnung. Sie war der letzte Mensch, der Eyak beherrschte – eine der 20 Sprachen im Nordwesten Alaskas. Smith Jones hatte sich stets für die Rechte der Ureinwohner Alaskas eingesetzt.

Smith Jones habe genau gewusst, welche „einzigartige Position“ sie innehatte, sagte der Sprachwissenschaftler Michael Krauss. Sie sei beispielhaft für das Problem des „massenhaften Sprachensterbens“ und habe dieses Schicksal mit „Würde“ getragen. Als Eyak-Sprecherin sei Smith Jones „ungemein allein“ gewesen. Das Aussterben der Sprachen der Ureinwohner von Alaska werde weitergehen.

**2**

Das Elbtal rund um Dresden steht seit Juli 2004 auf der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes. Diese Kulturlandschaft wurde im 18. und 19. Jahrhundert geprägt. Sie umfasst etwa 18 Kilometer von Schloss Übigau im Nordwesten bis zum Schloss Pillnitz und zur Elbe-Insel im Südosten. Ihr Mittelpunkt ist das historische Zentrum Dresdens mit seinen zahlreichen Monumenten und Parks aus dem 16. bis 20. Jahrhundert.

Das Besondere an der Kulturlandschaft des Dresdner Elbtals ist, dass sie Natur und Architektur, Stadt und Landschaft harmonisch vereint. Das Elbufer weist noch naturnahe Hangwälder und Flussauen auf. Entlang der Elbe reihen sich Festungsanlagen aus der Renaissance neben Villen der Gründerzeit. Schlösser und Gärten fügen sich harmonisch in das Landschaftsbild mit den Weinbergen des Elbtals ein. Aktuell ist diese einzigartige Kulturlandschaft allerdings durch den Bau der umstrittenen „Waldschlösschen-Brücke“ bedroht.

**3**

In Deutschland steigt die Anzahl der Einbrüche kontinuierlich. Häufig stehlen die Einbrecher dabei kostbare Kunstgegenstände. [www.geraubte-kunst.de](http://www.geraubte-kunst.de) ist ein Forum, das sich darum bemüht, solche Kunstgegenstände wieder ihren eigentlichen Besitzern zurückzugeben. Indem wir Bilder und Beschreibungen der gestohlenen Gegenstände verbreiten, erhöhen wir die Wahrscheinlichkeit, dass diese wieder gefunden werden.

Unsere Datenbank ist so aufgebaut, dass sich jeweils links ein Foto des vermissten Gegenstandes befindet und rechts eine genauere Beschreibung desselben.

Falls Sie persönlich betroffen sind und über [www.geraubte-kunst.de](http://www.geraubte-kunst.de) die Ihnen entwendeten Gegenstände bekannt machen wollen, finden Sie unter der Rubrik Kontakt die notwendigen Informationen.

**4**

Der bekannte italienische Regisseur Visconti schuf ein einfühlsames und packendes Portrait des Märchenkönigs, stimmungsvoll untermalt mit Musik von Wagner, Schumann und Offenbach. Den Schwerpunkt legt diese Verfilmung auf Ludwigs Beziehungen zu Richard Wagner und Kaiserin Elisabeth. Ludwigs letztlich einzige wahrhaft ehrliche Beziehung, die Wahlverwandschaft mit der jungen Elisabeth, wird in romantischen Bildern eingefangen. Die Leistung des gesamten Schauspielerensembles ist grandios – das Ergebnis einer fast schon detailbesessenen Regiearbeit: Helmut Berger, der Ludwig verkörpert, spielt diesen überzeugend. Und Romy Schneider interpretiert ihre Rolle als Sissi ohne künstliche Herzlichkeit, sondern mit würdevoller Haltung und Unnahbarkeit, und wirkt damit in jeder Szene glaubwürdig. Auch die Ausstattung ist authentisch.

Die Schlusszene schließlich, die ausgedehnte Suche nach der Leiche des Königs, ist durch die gedämpften Nachtaufnahmen und das völlige Fehlen von Musik, von überwältigender dokumentarischer Kraft, und damit schon ein Meisterstück für sich.

Rätselhaft ist nur, dass Viscontis Spätwerk bis heute von Kritikern unterschätzt, bisweilen sogar als schwaches Werk abgetan wird. Dabei ist Ludwig II. eine der überzeugendsten Leistungen in Viscontis Gesamtwerk überhaupt.

**5**

Ist es dir auch schon passiert, dass du dich mit einem Buch stundenlang irgendwohin verkrochen und die Welt um dich herum total vergessen hast? Dann war das vielleicht sogar mit einem Buch der Schriftstellerin Christine Nöstlinger? Das ist gut möglich, denn die Österreicherin schreibt schon seit 1970 sehr erfolgreich Bücher für Kinder und Jugendliche. Eigentlich wollte sie ja eine großartige Malerin werden, musste aber sie während ihres Grafik-Studiums erkennen, dass sie dafür nicht begabt genug war. Also heiratete sie, bekam zwei Kinder und aus Langeweile malte sie ein Kinderbuch. Da ein Bilderbuch noch unterhaltsamer ist, wenn es eine Geschichte erzählt, schrieb Nöstlinger eine Geschichte zu ihren Bildern. In ihren Büchern greift Nöstlinger Themen auf, die Kindern und Jugendlichen unter den Nägeln brennen. Dabei behandelt sie auch ernste Themen lustig und unterhaltsam und begeistert dadurch schon mehrere Generationen von jungen Bücherwürmern. Deshalb hat die Schriftstellerin für ihre Bücher auch schon viele Preise erhalten.

\_\_\_/10 Punkte

Gesamtpunktzahl: \_\_\_/30 Punkte

Punkteverteilung

30–27 = sehr gut

26–24 = gut

23–21 = befriedigend

20–18 = genügend

ab 17,5 = ungenügend